

Presse-Information



26. August 2016

Fußgängertreppe wird vorübergehend gesperrt

Wegen Arbeiten am Bodenbelag muss die Fußgängertreppe vom Rheinauhafen zur Severinsbrücke ab Dienstag, 30. August, 7.30 Uhr, für ca. zwei bis drei Wochen gesperrt werden. Für Anwohner und Besucher wird es dadurch vorübergehend zu Einschränkungen bei der Erreichbarkeit des Rheinauhafens kommen.

Die Stahltreppe war nach einer im Oktober 2015 begonnenen, umfassenden Sanierung im Juni wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden. Bei der Sanierung wurde an der Treppe unter anderem das beschädigte Glasgeländer durch ein Füllstabgeländer ersetzt. Außerdem wurden Korrosionsschäden beseitigt, zuvor wurde der Korrosionsschutz entfernt und anschließend neu aufgebracht. Auch die defekte Beleuchtung wurde erneuert.

Nach Abschluss der Sanierung im Juni waren an dem rutschhemmenden Belag, mit dem die Stahltreppe ausgestattet wurde, noch Restarbeiten erforderlich, die nur während einer längeren regenfreien Phase erfolgen können. Da die unbeständige Witterung im Juni es nicht zuließ, diese Arbeiten sofort durchzuführen, müssen sie nun – da geeignete Wetterbedingungen herrschen – nachgeholt werden. Die Häfen und Güterverkehr Köln AG bittet um Verständnis, dass die Treppe dafür kurzzeitig gesperrt werden muss. Fußgänger stehen in dieser Zeit die Brücke am Schokoladenmuseum und der Harry-Blum-Platz als Zugang zum Rheinauhafen zur Verfügung.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Michael Fuchs erreichen Sie unter 0221-390-1190 oder 0178-8390320 und per E-Mail unter fuchsm@hgk.de